

Agenda



- 1. Ausgangslage, risikobasierte Überwachung
- 2. Durchflusszytometrie
- 3. Online Analyseverfahren zur Überwachung der TW-Hygiene
- 4. Schlussfazit





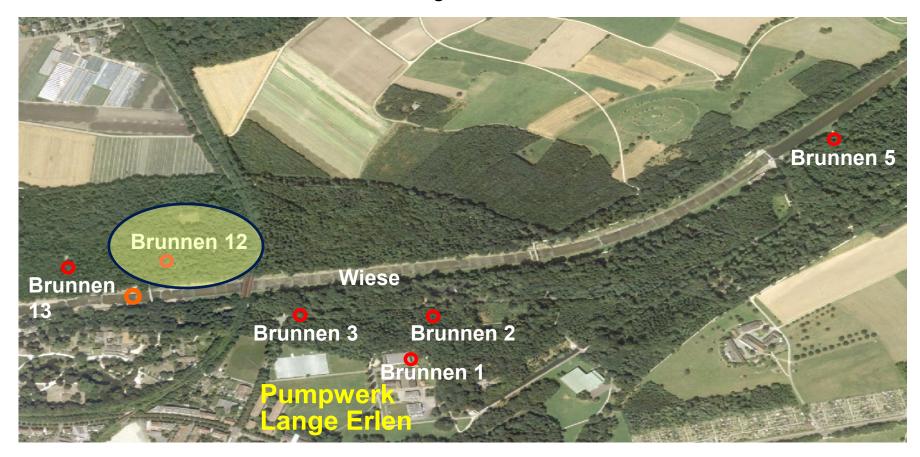


1. Ausgangslage



Grundwasserwerk Lange Erlen

Grundwasserbrunnen liegen im Zustrombereich der «Wiese», ein Fluss aus dem Schwarzwald, teilweise mikrobiologisch stark belastet.



1. Ausgangslage



Ereignisorientierte Überwachung «Hochwasser»

Messprogramm (Labor), Brunnen 3, 5, 11, 12, 13 und Flusswasser

- Pegel und Leitfähigkeit vor Ort
- Wassertemperatur
- Bakteriologie (AMK, E. coli, Enterokokken, Clostridium perf., Coliforme)
- Trübung

Messprogramm Online, Wiese und Brunnen 12

- Pegel
- Trübung
- Partikelzahl
- SAK
- gesamte Biologische Aktivität (nur Brunnen)
- Totalzellzahl (Testphase)

1. Ausgangslage

IWb

Hochwassersituation

Der Fluss Wiese tritt über die Ufer, Hochwassersituation > 100 m³/s





Über mehrere Jahre wurden Messungen durchgeführt, um den Abfluss zu bestimmen, ab dem die Brunnen beeinträchtigt werden.

Bei Erreichen eines Grenzwertes stellen die Brunnen heute automatisch ab.

→ Das Risiko einer Verkeimung des Grundwassers ist beherrschbar.



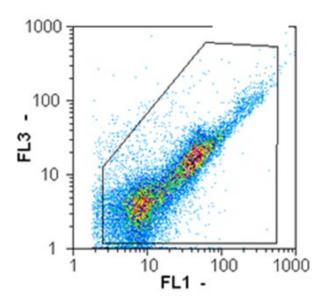
Aerobe mesophile Keime (AMK) versus Totalzellzahl

Klassisch Methode (SLMB) Aerobe mesophile Keime (AMK) Medien: PCA, R2A



Ergebnisse nach 2-3 TagenAber: Anforderungen gemäss HyV

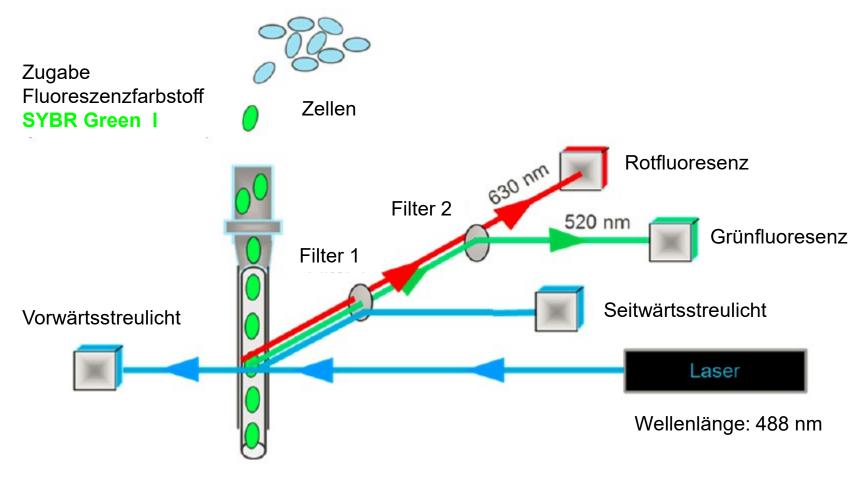
Neue Methode (SLMB)
Totalzellzahl (TZZ)
(Durchflusszytometrie FCM)



Ergebnis noch am gleichen Tag (1 Messung = 10 min)



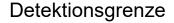
Durchflusszytometrie: Bestimmung der Totalzellzahl

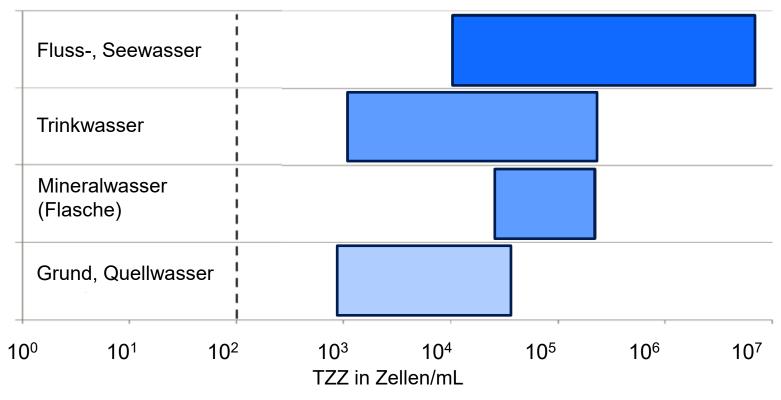


Quelle: Eawag, BAG

IWb

Totalzellzahl (TTZ) von Wasserproben





Quelle: Eawag, BAG



Durchflusszytometrie im IWB Wasserlabor

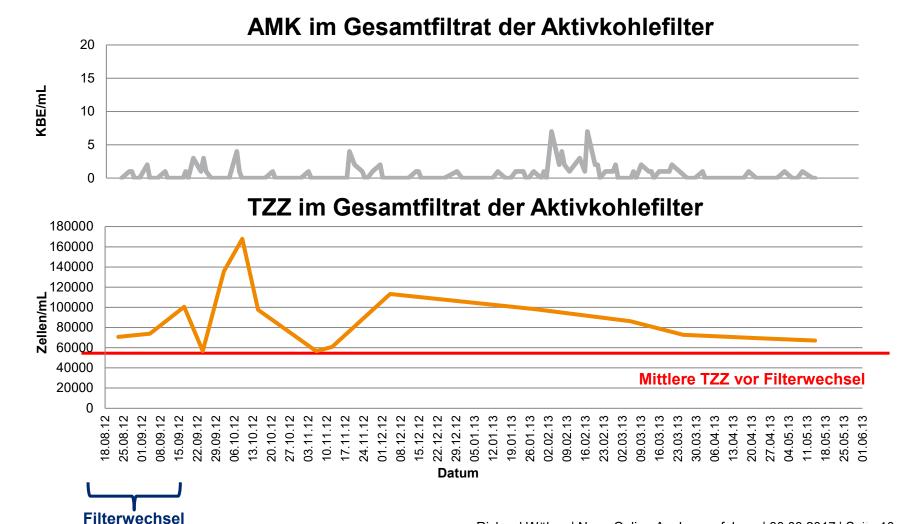
- Das Verfahren wurde aufgrund der Umstellung der Trinkwasserdesinfektion eingeführt (Chlordioxid -> UV-C Licht).
- Evaluation und Beschaffung eines DF-Zytometers im 2010
- Validierung der Methode 2011/12.
- Akkreditierung als Prüfverfahrens gemäss ISO 17025 (2013).
- Standardisierung und erneute Validierung und Teilnahme an einem breit angelegten Ringversuch (SLMB-Methode 333.1)

Messunsicherheit (11 Probanden mit je n=3):

Parameter	Tiefer Bereich	Messunsicherh	Hoher Bereich	Messunsicherheit
	[Zellen/mL]	eit tief [%]	[Zellen/mL]	hoch [%]
TZZ	<10'000	32	>10'000	16

ıwb

Einfahren der Aktivkohlefilter: Vergleich AMK-TZZ



3. Online Analyseverfahren zur Überwachung der TW-Hygiene

Grundwasserüberwachung – Brunnen 12

IWb

Fragestellung: Gibt es ein Messsystem, um die Einflüsse bei Hochwassersituationen zu erfassen?





ıwb

Gesamte biologische Aktivität



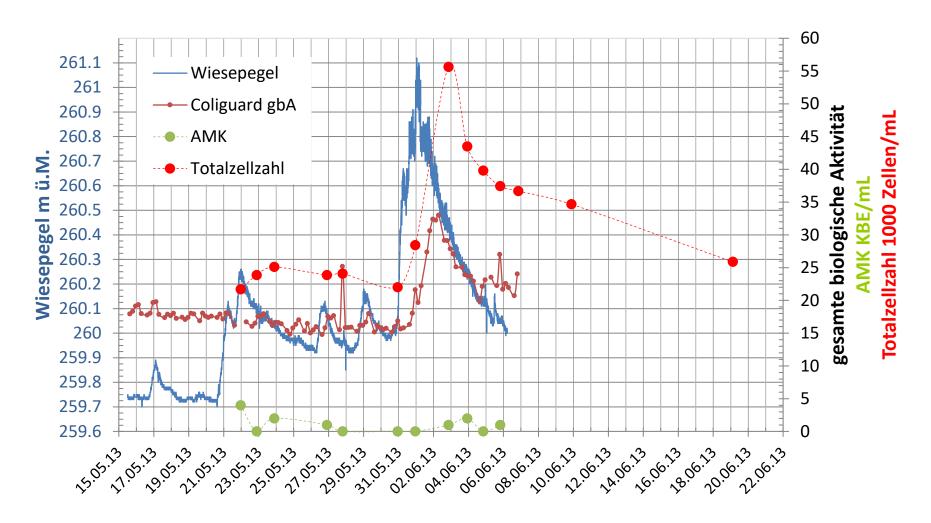


Mit dem System von microLAN «BACTcontrol» (ex Coliguard) kann die gesamte mikrobiologische Aktivität enzymatisch (ALP) gemessen werden.

3. Online Analyseverfahren zur Überwachung der TW-Hygiene

IWb

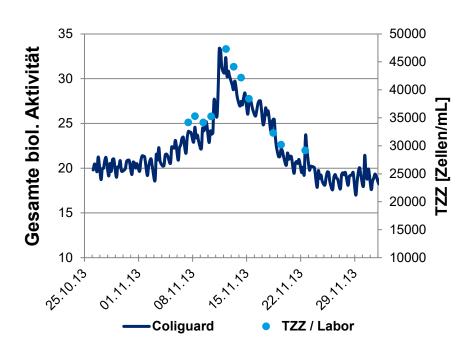
Hygiene-Vergleichsmessungen im Trinkwasser Brunnen 12

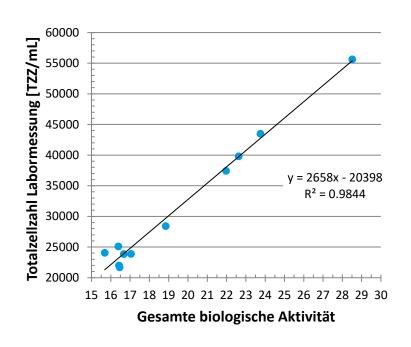


3. Online Analyseverfahren zur Überwachung der TW-Hygiene



Gesamte biologische Aktivität versus Totalzellzahl





Korrelation der gesamten biologischen Aktivität mit der Totalzellzahl (Labormessung)

IWb

Erste Online Durchflusszytometer





Bactosense, Fa. Sigrist

Online Bacteria Analyzer (OBA), Fa. Metanor

- Feldversuche seit Nov. 2016 mit Bactosense in den Anlagen der IWB
- Testversuche mit OBA Fa. Metanor ab Mai 2017
- Die bisherigen Versuche zeigen, dass die Gerät geeignet sind Bakterien im Wasser quasi kontinuierlich zu messen: ein Meilenstein in der Hygienekontrolle

ıwb

Beitrag für die Risikominimierung

- Online Analyseverfahren liefern zeitnah und sehr sensitiv Qualitätsveränderungen im Prozess der Wasseraufbereitung
- Für die Hygienekontrolle bei der Trinkwasseraufbereitung gibt es zurzeit keine Messsysteme, die kontinuierlich Fäkalindikatorkeime in genügender Empfindlichkeit detektieren können.
- Das heute erhältliche System "BACTcontrol" erfasst die gesamte biologische Aktivität. Dieser Parameter korreliert mit der Labormessung der Totalzellzahl.
- Der langjährige Praxistest bei IWB zeigt, dass damit hygienische Einflüsse,
 z.B. von Hochwasser frühzeitig gemesssen werden kann.
- Zurzeit finden Feldversuche mit der Online Durchflusszytometrie statt. Mit dieser Technik wird esin absehbarer Zeit möglich sein die Totalzellzahl quasi kontinuierlich messen zu können – ein Meilenstein für die Prozessüberwachung



Besten Dank fürs Zuhören! Zeit für Ihre Fragen.

richard.wuelser@iwb.ch